



Beratung und Prüfung nach dem Wohn- und Teilhabegesetz

Ergebnisbericht: Einrichtung mit umfassendem Leistungsangebot/Hospiz/Kurzzeitbetreuung

Nach §§ 23, 41 WTG werden Einrichtungen mit umfassendem Leistungsangebot und Gasteinrichtungen regelmäßig überprüft. Werden Mängel in der Erfüllung gesetzlicher Anforderungen - als Mangel gilt jede Nichterfüllung der gesetzlichen Anforderungen - festgestellt, werden die Einrichtungen zur Abstellung dieser Mängel beraten. Ihnen kann insoweit auch eine Frist zur Mangelbeseitigung gesetzt werden. Sofern es die Art des Mangels erfordert, wird die Einrichtung aufgefordert, den Mangel sofort zu beseitigen.

Bei der Feststellung von Mängeln wird zwischen geringfügigen und wesentlichen Mängeln differenziert. Geringfügig sind Mängel, wenn im Rahmen der Ermessensausübung von einer Anordnung abgesehen wird. Wesentliche Mängel liegen vor, wenn zu ihrer Beseitigung eine Anordnung (z. B. Anordnung einer bestimmten Personalbesetzung, Aufnahmestopp, Betriebsuntersagung etc.) erlassen wird.

Manche Anforderungen werden auch nicht geprüft, z: B. weil sie zu einem früheren Zeitpunkt geprüft wurden und keine Anhaltspunkte für eine Veränderung bestehen.

Das wesentliche Ergebnis der Prüfung wird nach §§ 14 Abs. 10 WTG, 4 WTG DVO nachfolgend veröffentlicht:

Allgemeine Angaben

Einrichtung	Einrichtung mit umfassendem Leistungsangebot
Name	AMEOS Pflegezentrum Josefinum Oberhasen der AMEOS Krankenhausgesellschaft Oberhausen mbH
Anschrift	Mülheimer Str. 89, 46045 Oberhausen
Telefonnummer	0208 8489-0
ggf. Email-Adresse und Homepage (der Leistungsanbieterin oder des Leistungsanbieters sowie der Einrichtung)	www.ameos.de/oberhausen ; info-ob@ameos.de
Leistungsangebot (Pflege, Eingliederungshilfe, ggf. fachliche Schwerpunkte)	Vollstationäre Pflegeeinrichtung SGB XI
Kapazität	88 Plätze
Die Prüfung der zuständigen Behörde zur Bewertung der Qualität erfolgte am	10.02.2025, 09.05.2025

Wohnqualität

Anforderung	Nicht geprüft	Nicht angebotsrelevant	Keine Mängel	Geringfügige Mängel	Wesentliche Mängel	Mangel behoben am
1. Privatbereich (Badezimmer/Zimmergrößen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
2. Ausreichendes Angebot von Einzelzimmern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
3. Gemeinschaftsräume	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	07.05.2025
4. Technische Installationen (Radio, Fernsehen, Telefon, Internet)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	laufender Überprüfungsprozess
5. Notrufanlagen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Hauswirtschaftliche Versorgung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
6. Speisen- und Getränkeversorgung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	07.05.2025
7. Wäsche- und Hausreinigung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	07.05.2025

Gemeinschaftsleben und Alltagsgestaltung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
8. Anbindung an das Leben in der Stadt/im Dorf	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
9. Erhalt und Förderung der Selbstständigkeit und Mobilität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
10. Achtung und Gestaltung der Privatsphäre	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	07.05.2025

Information und Beratung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
11. Information über das Leistungsangebot	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	07.05.2025
12. Beschwerde-management	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Mitwirkung und Mitbestimmung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
13. Beachtung der Mitwirkungs- und Mitbestimmungsrechte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	07.05.2025

Personelle Ausstattung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
14. Persönliche und fachliche Eignung der Beschäftigten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	18.02.2025
15. Ausreichende Personalausstattung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
16. Fachkraftquote	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
17. Fort- und Weiterbildung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Pflege und Betreuung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
18. Pflege- und Betreuungsqualität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	18.02.2025
19. Pflegeplanung/ Förderplanung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	18.02.2025
20. Umgang mit Arzneimitteln	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	18.02.2025 und 19.02.2025
21. Dokumentation	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	18.02.2025 und 19.02.2025
22. Hygieneanforderungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	18.02.2025 und 19.02.2025
23. Organisation der ärztlichen Betreuung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	18.02.2025

Freiheitsentziehende Maßnahmen (Fixierungen/Sedierungen)

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
24. Rechtmäßigkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
25. Konzept zur Vermeidung	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
26. Dokumentation	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	18.02.2025

Gewaltschutz

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
27. Konzept zum Gewaltschutz	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
28. Dokumentation	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Einwendungen und Stellungnahmen

Leistungsanbieterinnen und Leistungsanbieter haben das Recht, Einwände gegen das Ergebnis der Prüfungen zu erheben. Wenn die Behörde den Einwand für berechtigt hält, ändert sie die obige Bewertung. Hält sie den Einwand nicht für berechtigt, bleibt sie bei ihrer Bewertung und gibt dazu eine Stellungnahme ab.

Ziffer	Einwand	Begründung
----	Einwand der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters	----
----	Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil	----
----	Einwendung der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters	----
----	Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil	----
----	Einwendung der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters	----
----	Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil	----

Zusammenfassung der wesentlichen Ergebnisse in einfacher Sprache

Wohnqualität:

Die Einrichtung befindet sich im Zentrum von Oberhausen. Sie verfügt über 68 Einzelzimmer und 10 Doppelzimmer sowie 1 freigehaltenes Einzelzimmer für Nutzerinnen und Nutzer in Doppelzimmern. Jeder Wohnbereich hat einen Wohngruppenraum und eine Küche. Darüber hinaus gibt es zusätzliche Gemeinschaftsräume. Ein kleiner, geschützter und von mobilen Nutzerinnen und Nutzern selbstständig nutzbarer Außenbereich ist ebenfalls vorhanden. Die vorhandene Rufanlage wurde stichprobenartig positiv getestet. Die Einrichtung befand sich zum Zeitpunkt der Prüfung in einem gut gepflegten Zustand. Lediglich das Pflegebad des WB A2 war mit Gegenständen zugestellt. Laut Stellungnahme der Leistungsanbieterin wurde der Mangel nach der Regelprüfung behoben. Zum Zeitpunkt der Regelprüfung verfügte die Einrichtung nicht in allen Individual- und Gemeinschaftsbereichen über die technischen Voraussetzungen für die einwandfreie Nutzung eines Internetzugangs (geringfügiger Mangel). Nach Darstellung der Leistungsanbieterin sollten die Arbeiten bis Ende Januar 2025 in Gänze abgeschlossen sein, es fehlt aber gegenwärtig noch ein erforderliches Teil zur Installation. Im Rahmen einer Nachprüfung zur Regelprüfung wurde festgestellt, dass eine vollumfängliche Erfüllung der Anforderung nach wie vor nicht gegeben war. Die Behörde nach dem Wohn- und Teilhabegesetz wird den Prozess laufend überwachen.

Hauswirtschaftliche Versorgung:

Mittags können die Nutzerinnen und Nutzer aus drei Gerichten wählen. Die Durchführung des beobachteten Mittagessens war weitestgehend nicht zu beanstanden. Jedoch erfolgte keine Erfragung der individuellen Wünsche zu den Portionsgrößen (WB A1, A2). Zudem wurden während des laufenden Essensprozesses Reinigungsarbeiten durchgeführt. Laut Stellungnahme der Leistungsanbieterin wurden die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Service angehalten, zukünftig die Portionsgrößen zu erfragen.

Die Einrichtung machte am Tag der Regelprüfung weitestgehend einen sauberen und gut gepflegten Eindruck. Lediglich die Wohnbereichsküchen, das Treppenhaus sowie die Böden der WB A2 und B3 waren verschmutzt. Laut Stellungnahme der Leistungsanbieterin ist nach der Regelprüfung eine Reinigung erfolgt.

Gemeinschaftsleben und Alltagsgestaltung:

In der Einrichtung finden regelmäßig Angebote für unterschiedliche Interessen und Zielgruppen statt.

Die Leistungsanbieterin orientiert sich bei der Erbringung der vereinbarten Leistungen größtenteils am Schutz der Würde und des Respekts der Privat- und Intimsphäre der Nutzerinnen und Nutzer. Der Individualbereich einiger Nutzerinnen und Nutzer wurden im Rahmen der Zurverfügungstellung des Mittagessens jedoch ohne vorheriges Anklopfen betreten (geringfügiger Mangel).

Information und Beratung:

Die Leistungsanbieterin informiert überwiegend in geeigneter Weise alle Interessierten über das Leistungsangebot der Einrichtung nach Art, Umfang und Preis.

Laut Darstellung der Leistungsanbieterin gab es seit der letzten Regelprüfung keine Beschwerden.

Statt des Prüfberichts hing der Ergebnisbericht in der Einrichtung aus (geringfügiger Mangel). Der Mangel wurde nach der Regelprüfung behoben.

Mitwirkung und Mitbestimmung:

Die Mitwirkungs- und Mitbestimmungsrechte in der Einrichtung werden durch einen Beirat wahrgenommen, der zuletzt im November 2023 neu gewählt wurde. Anhand von Protokollen von monatlich stattfindenden Beiratssitzungen wurde festgestellt, dass der Beirat weitestgehend von seinen Mitwirkungs- und Mitbestimmungsrechten Gebrauch machen konnte. Eine Mitwirkung, beispielsweise bei der Einstellung der neuen Einrichtungsleitung, war jedoch nicht zu erkennen (geringfügiger Mangel). Laut Stellungnahme der Leistungsanbieterin wurde die Einrichtungsleitung dem Beirat im Nachgang zur Regelprüfung vorgestellt.

Personelle Ausstattung:

Die Beschäftigten in der Einrichtung sind am Tag der Regelprüfung fachlich geeignet (z.B.: Altenpfleger/innen, Krankenschwestern/-pfleger, Pflegehelfer/innen).

Die persönliche Eignung aller Beschäftigten wird bei Einstellung sowie in regelmäßigen Abständen geprüft. Das Verfahren wurde stichprobenartig bei 12 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern getestet, in einem Fall konnte kein Führungszeugnis vorgelegt werden. Durch die Leistungsanbieterin wurden Maßnahmen zur Behebung des Mangels durchgeführt.

Basierend auf stichtagsbezogenen Pflege- und Betreuungsbedarf der Nutzerinnen und Nutzer war an den Tagen der Regelprüfung in der Pflege sowie bezogen auf die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für zusätzliche Betreuung und Aktivierung eine ausreichende Personalausstattung vorhanden. Die Erfüllung des Erfordernisses einer ausreichenden Personalmenge in einem 12-Monats-Zeitraum vor dem Monat der durchgeführten Regelprüfung in der Pflege war ebenfalls gegeben.

Die Dienstpläne des Zeitraums Januar 2025 bis März 2025 wurden überprüft: Das Erfordernis der jederzeitigen Anwesenheit mindestens einer Fachkraft war im Überprüfungszeitraum sichergestellt.

Es werden Fortbildungen angeboten, die den Fortbestand der fachlichen Kenntnisse sicherstellen.

Pflege und Betreuung:

Die Pflege und Betreuung wurde bei 4 Nutzerinnen und geprüft. Der sachgerechte Umgang mit Arzneimitteln wurde bei 10 Nutzerinnen und Nutzern geprüft. Der Umgang mit Betäubungsmitteln wurde bei 8 Nutzerinnen und Nutzern und der Umgang mit Insulin wurde bei 2 Nutzerinnen und Nutzern geprüft.

Mängel in der Pflege- und Betreuungsqualität:

Zu lange Wartezeit bei einem abgegebenen Notruf.

Mängel in der Pflegeplanung:

Obsoleter Maßnahmeplanung, obsoleter strukturierte Informationssammlung (SIS), obsoleter Risikoerhebungen, Maßnahmen zur sozialen Betreuung, fehlende Maßnahmen zu Vorlieben, Wünschen, Abneigungen und Ritualen.

Mängel im sachgerechten Umgang mit Arzneimitteln:

Doppelanbrüche, fehlende Gebrauchsanweisung und Originalverpackung, Bestand zu niedrig eines Arzneimittels, zu hoher Bestand eines Arzneimittels, fehlende Anbruchsdatum, fehlende Arzneimittel, fehlende Indikation zur Verabreichung einer Injektionslösung, lose Tabletten.

Mängel in der Dokumentation:

fehlende Berichtseinträge zur Verabreichung von Bedarfsmedikationen, fehlende Gewichtserhebungen, fehlende Biografie.

Mängel in der Hygiene:

verschmutzte Hilfsmittel, verschmutzte Arzneimittelboxen und Behältnisse, Lagerungen von unterschiedlichen, fehlende Anbruchsdaten auf Händedesinfektionsspendern, verschmutzte Auffangschalen, Gegenständen in den Dienstzimmern, Lagerung von Gegenständen auf dem Boden eines Individualbereiches, Nichtbeachtung der Hygienemaßnahmen der Beschäftigten aller Bereiche.

Mängel in der Organisation der ärztlichen Betreuung:

Fehlende ärztliche Anordnungen zu behandlungspflegerischen Maßnahmen.

Laut Stellungnahmen der Leistungsanbieterin vom 18.02.2025 sowie 19.02.2025 wurden alle oben beschriebenen Mängel behoben.

Freiheitsbeschränkende und freiheitsentziehende Maßnahmen (FEM):

Im Rahmen der Regelprüfung wurden 5 freiheitsbeschränkende bzw. freiheitsentziehende Maßnahmen (FEM) in Form von Bettseitenbegrenzungen und Vorstecktisch angewandt, davon 4 mit rechtswirksamer Einwilligungserklärung der Nutzerin bzw. des Nutzers sowie in einem Fall mit richterlicher Genehmigung. Die FEM waren in Bezug auf Rechtmäßigkeit nicht zu beanstanden, in allen Fällen waren die Dokumentationen fehlerhaft. Mit Stellungnahme vom 18.02.2025 wurden die Mängel behoben. Es gibt ein Konzept zu freiheitsbeschränkenden bzw. freiheitsentziehenden Maßnahmen. Dieses wurde bereits im Rahmen einer anlassbezogenen Prüfung eines Leistungsangebots der Leistungsanbieterin im Jahr 2024 überprüft.

Gewaltschutz:

Es gibt ein Konzept zum Gewaltschutz. Das Konzept wurde bereits im Rahmen einer Regelprüfung eines anderen Leistungsangebots der Leistungsanbieterin positiv geprüft. Die im Konzept beschriebenen Maßnahmen wurden dokumentiert.